

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Widerrufsbelehrung der DVMT Fortbildung/FobiZe GmbH & Co. KG (im Folgenden DVMT Fortbildung genannt)

Für alle zwischen uns und Ihnen geschlossenen Verträge gelten ausschließlich unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Sie können die Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf unserer Internetseite www.dvmtfobi.de oder über Anklicken des Links „AGB“ abrufen und ausdrucken.

Das Angebot auf unserer Internetseite richtet sich ausschließlich an Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Die Vertragssprache ist ausschließlich deutsch.

1. Anmeldung und Vertragsschluss

Die Anmeldung zur Teilnahme an einer Veranstaltung muss schriftlich auf dem Anmeldeformular der DVMT Fortbildung oder online über www.dvmtfobi.de erfolgen. Die Darstellung der Veranstaltung auf der Internetseite www.dvmtfobi.de oder im gedruckten Programmheft stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar. Vielmehr wird dem Teilnehmer die Möglichkeit gegeben, seinerseits ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages über die Teilnahme an einem Seminar abzugeben.

Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Der Teilnehmer gibt dieses Angebot bei Verwendung des Online-Anmeldeformulars im Internet ab, indem er nach Durchlaufen des Anmeldevorgangs die Anmeldung durch Aktivierung der Schaltfläche „Kostenpflichtig anmelden“ absendet. Vor Absenden der Anmeldung kann der Teilnehmer die Anmelde Daten jederzeit einsehen, ändern und löschen. Das Angebot kann nur abgegeben und übermittelt werden, wenn der Teilnehmer durch Aktivierung der Schaltfläche diese AGB akzeptiert und dadurch in sein Angebot aufgenommen hat. Der Teilnehmer kann diese AGB jederzeit durch Anklicken der Schaltfläche „Drucken“ seines Internetbrowsers ausdrucken.

Der Teilnehmer hat nach dem Absenden der Anmeldung über das Internet keinen Zugriff auf deren Inhalt. Der Teilnehmer kann die Anmeldung vor dem Absenden über die Menüleiste seines Internet-Browsers in wiedergabefähiger Form speichern oder ausdrucken.

Der Teilnehmer erhält eine schriftliche Bestätigung der Anmeldung per Post oder E-Mail in welcher unsere AGB, die Widerrufsbelehrung und die Anmeldung aufgeführt werden. Mit Zugang der Anmeldebestätigung kommt der Vertrag zwischen dem Teilnehmer und der DVMT Fortbildung zustande.

Der Vertragstext wird auf unseren internen Systemen gespeichert.

2. Widerrufsbelehrung

Das nachfolgende Widerrufsrecht gilt nur für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB und besteht daher nicht bei Verträgen, die von Unternehmern im Sinne des § 14 BGB im Rahmen ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit mit DVMT Fortbildung geschlossen werden.

Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage nach Zugang der Anmeldebestätigung. Beginnt der Kurs jedoch innerhalb dieser vierzehn Tage, besteht kein Widerrufsrecht, da Sie bei der Buchung ausdrücklich der vorzeitigen Leistungserbringung zugestimmt haben.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (DVMT Fortbildung, Westerstr. 35, 28199 Bremen, Fax: 0421-6267401, E-Mail: info@dvmtfobi.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, werden wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens vierzehn Tage ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

3. Rücktrittsrecht und Kündigungsrecht

Der Teilnehmer kann durch schriftliches Rücktrittsgesuch an DVMT Fortbildung (DVMT Fortbildung, Westerstr. 35, 28199 Bremen, Fax: 0421-6267401, E-Mail: info@dvmtfobi.de) per Post, Fax oder E-Mail vom Vertrag zurücktreten.

Tritt der Teilnehmer vom Vertrag zurück, ohne dass der für ihn reservierte Kursplatz anderweitig vergeben werden kann, werden

- bis 6 Wochen vor Kursbeginn keine Gebühren fällig,
- zwischen 6 und 4 Wochen vor Kursbeginn sind 50 % der Kursgebühren,
- zwischen 4 und 2 Wochen vor Kursbeginn 75 % und
- weniger als 2 Wochen vor Kursbeginn 100 % der Kursgebühren zu zahlen, unabhängig von der Teilnahme am Kurs.

Es gilt das Datum des Eingangs der Rücktrittserklärung in Schrift- oder Textform (vor Veranstaltungsbeginn) bzw. der Kündigung in Schrift- oder Textform (nach Veranstaltungsbeginn) bei DVMT Fortbildung Westerstr. 35, 28199 Bremen, Fax: 0421-6267401, E-Mail: info@dvmtfobi.de.

Dem Teilnehmer steht der Nachweis frei, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

Der Anspruch auf Kostenerstattung ist ausgeschlossen, wenn der Teilnehmer später als 2 Wochen vor Kursbeginn vom Vertrag zurücktritt, ohne dass der für ihn reservierte Kursplatz anderweitig vergeben werden kann. Der Ausschluss der Kostenerstattung gilt auch, wenn der Teilnehmer nicht für den Umstand verantwortlich ist, der ihn zum Rücktritt bewegt, insbesondere bei höherer Gewalt, Streik oder Verspätung des öffentlichen Nahverkehrs.

Das gesetzliche Widerrufsrecht wird durch das freiwillige Rücktrittsrecht nicht beschränkt. Teilnehmer, die durch die Arbeitsagentur/Jobcenter nach SGB II oder III gefördert werden, haben das Recht, im Fall der Arbeitsaufnahme und beim Wegfall der

Förderung während des Lehrgangs, die sie nicht zu verantworten haben, den Vertrag kostenlos zu kündigen.

4. Zahlungsbedingungen

Der Teilnehmer zahlt die Kursgebühr vollständig nach Erhalt der Rechnung zum angegebenen Zahlungstermin.

Bei nicht rechtzeitiger oder unvollständiger Zahlung kann die DVMT Fortbildung die Teilnahme an der Veranstaltung und/oder die Aushändigung der Teilnahmebestätigung/Zertifikate bis zum vollständigen Zahlungseingang verweigern.

Bei Förderung durch Dritte können Sonderregelungen vereinbart werden.

Die Nichtinanspruchnahme einzelner Unterrichtseinheiten/ Seminarstunden berechtigt nicht zu einer Ermäßigung des Rechnungsbetrages.

5. Durchführung, Absage und Änderung von Veranstaltungen

Die Durchführung des Kurses steht unter dem Vorbehalt einer bestimmten Mindestteilnehmerzahl. DVMT Fortbildung behält sich vor, den Kurs abzusagen oder zu verschieben, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. Der Teilnehmer wird spätestens 3 Wochen vor geplantem Kursbeginn über die Durchführung oder Absage informiert. Mit dieser Mitteilung erhält er zugleich alle weiteren organisatorischen Informationen (Ort, Zeitplan, Rechnung, etc.). Im Falle einer Absage erstattet DVMT Fortbildung bereits gezahlte Teilnahmegebühren in voller Höhe.

DVMT Fortbildung kann die Veranstaltung aus wichtigem Grund absagen, insbesondere bei ungenügender Beteiligung oder Erkrankung von Dozenten, ohne Möglichkeit des Einsatzes eines Ersatzdozenten oder aufgrund höherer Gewalt. Der Teilnehmer wird unverzüglich informiert und bereits gezahlte Entgelte werden vollständig erstattet. Weitergehende Ansprüche sind vorbehaltlich Ziffer 8. ausgeschlossen.

Änderungen der Person des Dozenten, Unterrichtszeiten oder des Veranstaltungsorts bleiben vorbehalten, soweit sie aus sachlichem Grund erforderlich, für den Teilnehmer zumutbar sind. Der Gesamtcharakter des Kurses, der Gesamtumfang der Leistung und der vereinbarte Kurszweck dürfen dadurch nicht wesentlich verändert werden. Bei einer erheblichen Änderung, insbesondere einer Verlegung des Kurstermins oder des Veranstaltungsorts, ist der Teilnehmer berechtigt, binnen 7 Tagen nach Zugang der Mitteilung kostenfrei vom Vertrag zurückzutreten.

Die DVMT Fortbildung verpflichtet sich, ausgefallene Stunden, verursacht durch Krankheit oder Verhinderung des Dozenten, in Abstimmung mit den Teilnehmern nachzuholen.

6. Pflichten des Teilnehmers

Der Teilnehmer ist verpflichtet, für seinen Versicherungsschutz (Haftpflichtversicherung) selbst zu sorgen. Der Teilnehmer ist weiter verpflichtet, zur Verfügung gestellte Geräte und Materialien sowie Unterrichts- und Aufenthaltsräume pfleglich zu behandeln.

Bei der Teilnahme an Live-Onlineseminaren ist die Buchung personengebunden und nicht übertragbar. Zur Teilnahme ist ausschließlich die angemeldete Person berechtigt. Es ist unzulässig, dass weitere, nicht angemeldete oder nicht zahlende Personen (auch im selben Raum oder über gemeinsam genutzte Zugänge) an der Veranstaltung teilnehmen.

Zur Sicherstellung der individuellen Teilnahme sowie der Erfüllung der Voraussetzungen für die Ausstellung von Teilnahmebescheinigungen und Fortbildungspunkten ist der Teilnehmer verpflichtet, während der Dauer des Live-Online-Seminars seine Kamera eingeschaltet zu lassen, sofern dies technisch möglich und zumutbar ist. Wenn die Kamera nicht eingeschaltet ist oder die Teilnahme nicht eindeutig nachvollzogen werden kann, behält sich DVMT Fortbildung vor, keine Teilnahmebescheinigung und/oder keinen Nachweis über Fortbildungspunkte auszustellen.

Bei schuldhaftem Verstoß gegen das Verbot der Teilnahme nicht angemeldeter Personen ist DVMT Fortbildung berechtigt:

1. den tatsächlich entstandenen Schaden geltend zu machen;
2. keine Teilnahmebescheinigung und/oder keinen Nachweis über Fortbildungspunkte auszustellen;
3. den Vertrag außerordentlich zu kündigen, wenn der Verstoß schwerwiegend ist.

7. Außerordentliche Kündigung

Das beiderseitige Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund auf Seiten von DVMT Fortbildung ist insbesondere gegeben, wenn der Teilnehmer die Veranstaltung nachhaltig stört, auf eine schriftliche Zahlungserinnerung keine fristgemäße Zahlung erfolgt oder eine Urheberrechtsverletzung begeht. Ein Anspruch des Teilnehmers auf Erstattung bereits gezahlten Entgelts besteht in diesem Fall nicht.

8. Haftung

DVMT Fortbildung haftet nur für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Unberührt davon bleibt die Haftung für die Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und aus dem Produkthaftungsgesetz. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrages notwendig ist und auf deren Einhaltung der Vertragspartner vertraut und regelmäßig vertrauen darf. Im Fall der Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten wird der Schadensersatzanspruch auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt, wenn dieser nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

Für mitgebrachte Gegenstände, Unterlagen und Bekleidung der Teilnehmer haftet DVMT Fortbildung nur unter den vorgenannten Bedingungen.

In den praktischen Anteilen der Veranstaltungen behandeln sich die Teilnehmer auch gegenseitig. Für dabei eventuell auftretende gesundheitliche Schäden haftet das DVMT Fortbildung nicht.

Für die tatsächliche Anerkennung der ausgeschriebenen Fortbildungspunkte kann das DVMT Fortbildung leider nicht haften, da es keine Stelle gibt, die eine rechtssichere Vorabprüfung ermöglicht.

9. Urheberrecht

Lernmittel und verwendete Computersoftware sind grundsätzlich urheberrechtlich geschützt; insbesondere das Kopieren und die Weitergabe an Dritte ist nur nach vorheriger Zustimmung des Urheberrechtinhabers zulässig.

10. Vertragslaufzeit

Die Laufzeit des Vertrages beginnt mit der Seminar- bzw. Lehrgangsbestätigung und endet am letzten Veranstaltungstag.

11. Datenschutz

DVMT Fortbildung erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten des Vertragspartners ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie [hier](#).

12. Prüfungen und Wiederholungsprüfungen

Soweit eine Fortbildung den Erwerb eines Zertifikats oder das Bestehen einer Abschlussprüfung vorsieht, gelten ergänzend die jeweils veröffentlichten Prüfungsbedingungen der DVMT Fortbildung.

Eine Wiederholung einer nicht bestandenen Prüfung ist nach Maßgabe der geltenden Prüfungsordnung möglich. Für die Teilnahme an einer Wiederholungsprüfung kann eine gesonderte Gebühr erhoben werden. Die Höhe der jeweils geltenden Gebühr wird vor der Anmeldung zur Wiederholungsprüfung bekannt gegeben. Ein Anspruch auf eine unbegrenzte Anzahl von Wiederholungsprüfungen besteht nicht.

13. Hinweis gemäß § 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG)

Wir sind weder verpflichtet noch bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

14. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Die unwirksame Bestimmung wird durch eine Regelung ersetzt, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

Bremen, den 21.08.2026